

## **Vox Organi in Göttingen: Thiemo Janssen an beiden Orgeln von St. Jacobi**

Nach fulminantem Auftaktwochenende mit vier Konzerten in drei Tagen gastiert das internationale Orgelfestival Vox Organi auch am kommenden Wochenende wieder in St. Jacobi Göttingen.

Am 12. Mai 2023 nimmt um 18:00 Uhr Thiemo Janssen aus Norden zunächst Platz an der italienischen Ragone-Orgel im Kirchenraum, um Werke von Muffat und Frescobaldi zu Gehör zu bringen, und wechselt dann an die Ott/Schmid-Orgel auf der Empore. Für das imposante viermanualige Instrument hat er Musik von Bach, Böhm, Reger und Alain ausgesucht.

Thiemo Janssen stammt aus Freiburg und studierte in Hannover, Lyon und Hamburg und schloss seine Studien mit dem Konzertexamen für Orgel ab. Seit 2000 ist er gemeinsam mit seiner Frau Agnes Luchterhandt Organist an der weltberühmten Arp-Schnitger-Orgel der Ludgerikirche in Norden/Ostfriesland.

Thiemo Janssen ist als Solist und Kursdozent international gefragt. Er konzertiert regelmäßig an bedeutenden Orgeln in Europa, Japan, Südkorea und den USA. Mehrere Rundfunk-, CD- und YouTube-Aufnahmen dokumentieren sein vielseitiges Repertoire. Für seine erste in Norden zusammen mit Agnes Luchterhandt aufgenommene CD wurde er mit dem „Preis der deutschen Schallplattenkritik“ ausgezeichnet. Im Dezember 2021 erschien die neueste CD, aufgenommen an den historischen Orgeln in Osteel und in Uttum.

Das Programm des Abends steht zum Download auf der Festivalwebsite [www.voxorgani.org](http://www.voxorgani.org) bereit. Dort gibt es auch tagesaktuelle Informationen zum weiteren Programm von Vox Organi und zu den Solisten.

###

(1.578 Zeichen inkl. Leerzeichen)

Foto: Thiemo Janssen (Vox Organi)